

Hannover, 13.11.2020

Liebe Eltern,

wie Sie vielleicht mitbekommen haben sind nun auch bei uns an der Schule die **ersten positiv getesteten Corona-Fälle** aufgetreten.

Wir haben sofort reagiert und die **entsprechenden Klassen und Mitarbeiter** ins **Distanzlernen bzw. HomeOffice** geschickt.

In der **nächsten Woche** wird es erhebliche **Einschränkungen** im Unterrichtsbetrieb geben. Wir haben **10 Mitarbeiter im HomeOffice**. Hierzu erhalten Sie im Laufe des Wochenendes Informationen. Ein **Notplan** muss erst erstellt werden.

Eine Rückmeldung vom Gesundheitsamt steht noch aus. Daher gehe ich zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass wir weiterhin in Szenario A bleiben werden. **Alle Klassen, außer die beiden Klassen im Distanzlernen, kommen am Montag** zur Schule. Die Zeiten werden Ihnen noch übermittelt.

Ab dem **23.11.20** werden wir mit einem **neuen Stundenplan** starten müssen. Diesen erhalten Sie im Laufe der nächsten Woche.

Es befinden sich zur Zeit drei Mitarbeiter, die zur Risikogruppe gehören, im HomeOffice und es gibt einen krankheitsbedingten Langzeitausfall. Das bedeutet, dass wir 90 Lehrerstunden auffangen und kompensieren müssen. Die **Unterrichtsversorgung** liegt in der momentanen Situation bei **85%**.

Aus diesem Grund ist es nicht zu leisten, die Unterrichtsversorgung komplett aufrechtzuerhalten. Ich versichere Ihnen, dass wir alle Mittel ausschöpfen, um den Schulalltag so gut wie es geht am Laufen zu halten.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und eine gute Zusammenarbeit in dieser herausfordernden Zeit.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Schulleiterin